

Schafzucht — zweites Neuland

Wege der bescheuigten Entwicklung

Im Entwurf des ZK der KPdSU zum XXV. Parteitag der KPdSU ist eine beschleunigte Entwicklung der Schafzucht in Kasachstan, die Gründung neuer Schafzuchtswohse vorgemerkt...

nächsten 2-3 Jahren solchen Brigaden noch mal soviel Schafe in Betreuung zu geben. Die Verbreitung der Initiative der Schaffung von Tschubarau ist nicht zufällig...

Die Entstehung neuer Brigaden beschleunigte den Übergang der Schafzucht auf industrielle Grundlage, bewirkte ihre Intensivierung, die Arbeitsproduktivität ist hier um etwa 20 Prozent höher als in den Brigaden...

Es bieten sich neue Möglichkeiten, die Spezialisierung zu vertiefen. Die jungen Schafzüchter übernehmen Patenschaft über Mutterschafherden, haben auch die Schafzucht in großen Komplexen über sich, die in vielen Wirtschaften gegründet werden.

Die beschleunigte Entwicklung der Schafzucht ist ohne zielgerichtete Arbeit zur Schaffung neuer Rassen undenkbar. Die staatliche Kommission des Ministeriums für Landwirtschaft der UdSSR hat 1975 die Approbation einer neuen Rasse, der Nordkasachstan-Merino...

In unserer Republik wurde der Wettbewerb unter der Devise „Schafzucht — Angelegenheit der Jugend“ weitgehend entfaltet. Alles begann vor fünf Jahren mit der patriotischen Initiative der 48 Schulschüler...

An der Arbeit der Konferenz beteiligten sich das Mitglied des Politbüros des ZK der KPdSU, Erster Sekretär des ZK der KP Kasachstans, Genosse D. A. Askarow, Mitglied des Politbüros des ZK der KP Kasachstans, Genosse A. I. Kilmow, Sch. K.

Die Konferenz setzte am 9. Januar ihre Arbeit fort. (KasTAG)

Hohes Arbeitstempo von Jahresbeginn an

Wetteifern heißt vorwärtsschreiten

Das Ust-Kamenogorsker Blei- und Zinkkombinat zählt zu denjenigen Betrieben, die ihre fünfjährige vorfristig gemessert haben. Mit bemerkenswerten Erfolgen hat sein Kollektiv das 10. Planjahr...

Die Metallurgen des Kombinats gebrauchten als erste in unserem Land den Sauerstoff zur Intensivierung der technologischen Prozesse. Das rief den Bau und die Inbetriebnahme der Sauerstoff- und Argonhalle hervor...

Die Metallurgen des Kombinats gebrauchten als erste in unserem Land den Sauerstoff zur Intensivierung der technologischen Prozesse. Das rief den Bau und die Inbetriebnahme der Sauerstoff- und Argonhalle hervor...

Das Kollektiv dieser Halle war schon wiederholt Sieger im sozialistischen Wettbewerb zwischen den anderen Hallen. Und die Komsomolzen- und Jugendschicht, geleitet von Juri Nabokov, ging sogar im sozialistischen Unionswettbewerb als Sieger hervor...

Im letzten Jahr des vergangenen Planjahres wurde man nicht nur in der Sauerstoff- und Argonhalle, sondern auch im ganzen Kombinat auf den Wettbewerb der Brigaden A. Denisow und J. Nabokov aufmerksam. Beide Kollektive kämpften und setzten auch heute den Kampf für hohe Kennziffern und beste Qualität der Arbeit...

Wie kommt das Kollektiv zu solchen hohen Leistungen? Vor allem durch das schöpferische Herangehen eines jeden Werktätigen an die Sache. Das Kollektiv auf den ersten Blick keine Schwierigkeit zu sein: man habe ja nur die Apparatur zu bedienen und die nötigen Korrekturen einzubringen. Doch es besteht ein großer Unterschied darin, ob man einfach seinen Tagesdienst beendigt und die fierten Störungen in das Buch einträgt, oder ob man sie analysiert und versucht, sie zu beseitigen...

Der gut organisierte und weit entfaltete sozialistische Wettbewerb trug dazu bei, daß die Belegschaft der Sauerstoff- und Argonhalle als erste im Kombinat ihren fünfjährigen Plan erfüllte. Tiefschürfend hat heute im Kollektiv der Entwurf des ZK der KPdSU „Hauptrichtungen der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976-1990“ besprochen. Besonderes Augenmerk wird auf den Satz „...In der Kasachischen SSR ist der Umfang der Industrieproduktion um 40-44 Prozent zu erweitern. Zu sichern ist eine weitere Entwicklung des Eisen- und Nichteisenhüttenwesens...“ gelenkt.

In der Sauerstoff- und Argonhalle arbeiten viele Jugendliche. Und obwohl in letzter Zeit hier immer mehr Jungs mit Mittelschulbildung kommen, haben



Geschickte Hände und Arbeiter sind noch nicht alle. Die moderne Technik verlangt gründliche Kenntnisse. Deshalb studiert Ella an der Textilhochschule. Sie ist schon im dritten Studienjahr, und in der Alma-Ataer Fabrik „Felix Derschinski“ erfüllt die Aktivistin der kommunistischen Arbeit, Komsomolzin Ella Somonowa ihren Tagessoll zu 120 Prozent.

Nach Rekonstruktion

Die ersten 30 Waggons Wolle dieses Jahres, bearbeitet in der Dshambulter Fabrik, sind an die Baumwollkombinate Swerdlowsk, Brjansk und anderer Städte unseres Landes befördert worden. Die erste Arbeitswoche des neuen Jahres verlief erfolgreich. Das ermöglichte die am Jahresende durchgeführte Rekonstruktion. In der Fabrik ist polnische Ausrüstung aufgestellt worden. In diesem Jahr sollen die Verbrauchskosten etwa 27 Tonnen bearbeitete Wolle erhalten und die Fabrik wird somit zu den landesgrößen gehören.

R. KRAUSE (KasTAG)

Fazit der ersten Arbeitswoche

Mit hochproduktiver Arbeit erwidert das Kollektiv des Kondensationswerks in Ust-Kamenogorsk die Sorge der Kommunistischen Partei und des Sowjetstaates um die weitere Festigung der Macht unserer Heimat, um die Hebung des Wohlstands der Werktätigen die im Entwurf des ZK der KPdSU zum XXV. Parteitag „Hauptrichtungen der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976-1990“ ihren Niederschlag fand.

Im Betrieb wurde das Fazit der ersten Arbeitswoche des neuen Jahres gezogen. Man erzeugte überplanmäßige Produktion für 100 000 Rubel. Mit Überbietung des Produktionsplans arbeiten jetzt die Kollektive aller Haupthallen des Betriebs. Es weitet sich der Wettbewerb um das Recht am Tag der Eröffnung des XXV. Parteitags mit eingesparten Stoffen und auf Kosten der eingesparten Zeit arbeiten zu dürfen. (KasTAG)

Gebietsparteiokonferenz in Ama-Ata

Am 8. Januar wurde die XXIII. Gebietsparteiokonferenz in Ama-Ata eröffnet. In der Ehrenpräsidium der Konferenz wird einmütig das Politbüro des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion mit dem Generalsekretär des ZK der KPdSU Genossen L. I. Breschnew an der Spitze gewählt. Der Erste Sekretär des Gebietskomitees der KP Kasachstans A. A. Askarow machte einen Rechenschaftsbericht. Es

beruhte auch der Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden der Revolutionskommission der Gebietsparteiorganisation Sh. A. Kosbarov entgegenkommen. Man begann mit der Erörterung der Berichte. An der Arbeit der Konferenz beteiligten sich das Mitglied des Politbüros des ZK der KPdSU, Erster Sekretär des ZK der KP Kasachstans, Genosse D. A. Askarow, Mitglied des Politbüros des ZK der KP Kasachstans, Genosse A. I. Kilmow, Sch. K.

(KasTAG)

Moderne Autostraßen

Die Werktätigen des Truists „Petrowlawskodorski“ haben den fünfjährigen Plan erfüllt und mit eigenen Kräften etwa 265 Millionen Rubel in Anspruch genommen, was mehr ist, als vorgemerkt wurde. Auch die Aufgaben des vorigen Jahres ist erfüllt worden.

Im Planjahr wurden 378 Kilometer Autobahn daraus übergeben. Der Plan hinaus, ihrer Bestimmung übergeben. Es wurden viele Autostraßen fertiggestellt, die die Gebietszentren der Republik miteinander verbinden. Es haben 343 Millionen Rubel betrug, so waren es im verflochtenen Planjahr um 538 Millionen Rubel. Der Gesamtumfang der Produktion wuchs um 47 Prozent an, drei Viertel davon auf Kosten der Steigerung der Arbeitsproduktivität.

In den Jahren des verflochtenen Planjahres entwickelten sich erfolgreich die Industrie und die Landwirtschaft des Gebiets, verbesserte sich die Produktion und Nutzung neuer Landtechnik, entstanden neue Zweige der Volkswirtschaft. Eine weitere Entwicklung erfahren im Neuland die Leicht- und Nahrungsmittelindustrie, der Maschinenbau.

N. J. Krutshina stellte fest, daß sich die gesamte Industrieproduktion im neunten Planjahr (1976) bedeutend vergrößert hat. Davon sprechen bereit solche Zahlen: Wenn im achten Planjahr die Bruttoproduktion 343 Millionen Rubel betrug, so waren es im verflochtenen Planjahr um 538 Millionen Rubel. Der Gesamtumfang der Produktion wuchs um 47 Prozent an, drei Viertel davon auf Kosten der Steigerung der Arbeitsproduktivität.

Neue Forderungen — neue Arbeitstaten

Sieben Wochen trennen uns von dem fünfjährigen XXV. Parteitag der KPdSU. Im Zeichen der Vorbereitung auf dieses wichtige Ereignis im Leben der Partei und des ganzen Sowjetvolkes entwickeln die Werktätigen des Gebiets und der Zellen, die in der Produktion und in der Verwirklichung der Beschlüsse des XXIV. Parteitags der KPdSU und der darauf folgenden Plenen des Zentralkomitees unserer Partei. Über die Leistungen der Gebietsparteiorganisation in Mobilisierung der Werktätigen in Stadt und Dorf zur Erfüllung dieser Aufgaben sprach der Erste Sekretär des Gebietsparteiorganisations N. J. Krutshina in seinem Rechenschaftsbericht auf der XXIII. Zellengraden Gebietsparteiokonferenz. In den Jahren des verflochtenen Planjahres entwickelten sich erfolgreich die Industrie und die Landwirtschaft des Gebiets, verbesserte sich die Produktion und Nutzung neuer Landtechnik, entstanden neue Zweige der Volkswirtschaft.

Die Gebietsparteiorganisationen hohe Produktionsleistungen und Löhntarbeit erzielen. Sie sind wahre Neuerer und Organisatoren, die entscheidende Kraft in Mobilisierung der Werktätigen zur Erfüllung der Direktiven der Partei. Einem großen Einfluß auf die gesamte politische Arbeit unter den werktätigen Massen hatten die Weisungen des XXIV. Parteitags der KPdSU, die Programmdes Generalsekretärs des ZK der KPdSU, Genossen L. I. Breschnew, die Materialien und Dokumente des Plenums des ZK der KPdSU, die am 16. Januar 1975 Jahrestags der Neulanderschließung, des 30. Jahrestags des Sieges über Hitlerdeutschland. Die ganze politische Massenarbeit wurde in enger Verbindung mit dem wirtschaftlichen Aufbau geführt. Ihr Hauptinhalt war die Herausbildung einer wissenschaftlichen Weltanschauung bei den Werktätigen, die Anerkennung hohen politischen Bewußtseins, tiefe Erkenntnis und Unterstützung der Politik der KPdSU.

Die Debatenteilnehmer — Erster Sekretär des Zellengraden Stadtparteiorganisations T. F. Pawlow, Erster Sekretär des Rayonparteiorganisations Makinsk G. N. Kozmin, Erster Sekretär der Traktoren- und Feldbaubrigade der Versuchswirtschaft des Unionsforschungsinstituts für Getreidezüchtung S. I. Gawriluk, die Leiterin des Werks „Zellengrademaschinen“ S. W. Samofalowa, die Melkerin des Sowchos „Urjupinski“ Rayon Alexejewka, G. O. Bystritskaja und andere. Die Beschlüsse des Dezemberplenums (1975) des ZK der KPdSU, die Weisungen, die in der Rede des Generalsekretärs des ZK der KPdSU, L. I. Breschnew, auf diesem Plenum enthalten sind, analysierten und kritisierten die Arbeit einzelner Parteiorganisations. Die Gebietsparteiokonferenz erörterte den Entwurf des ZK der KPdSU zum XXV. Parteitag „Hauptrichtungen der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976-1990“. Zu dieser Frage referierte der Vorsitzende des Gebietsvollzugskomitees A. K. Dshulmuhamedow. Der Referent sprach eingehend über die sozial-

AUS ALLER WELT tass-fernseher meldet

SOFIA. Der Erste Sekretär des ZK der Bulgarischen Kommunistischen Partei Todor Schiwkow hat vorgestern den Ersten Sekretär des ZK der irakischen Kommunistischen Partei, Aziz Mohammed, empfangen. Während des Treffens wurde die Lage im Nahen Osten erörtert. Es fand ferner ein Meinungsäusausch über Fragen der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung statt.

BEIRUT. Die Lage in der libanesischen Hauptstadt und deren Vororten war dieser Tage sehr gespannt. Zusammenstöße dauern in vielen Stadtbezirken und Vororten an. Im Norden des Landes, in den Städten Tripoli und Zahlé, kam es zu keinen ersten Zwischenfällen.

LUANDA. Daß die Flakartilleristen der nationalen Armee der Volksrepublik Angola an der Südküste ein Flugzeug der Luftstreitkräfte Südafrikas abgeschossen, haben, hat der Rundfunk von Luanda mitgeteilt.

AN DER Front der Maschine befanden sich ein Brigadegeneral und fünf militärangehörige der südafrikanischen regulären Armee, deren Tod auf dem Territorium der Volksrepublik Angola in Prefaria offiziell bekanntgegeben wurde.

H ELSINKI. Mit einem Appell, den Kampf für die Herstellung eines gerechten Friedens im Nahen Osten zu verstärken, hat sich an alle nationalen Friedensorganisationen der Generaldirektor des Weltfriedensrats, Romesh Chandra, gewandt.

LONDON. Die Verlegung eines britischen Regiments der Luftlandsondentruppen nach Nordindien hat begonnen. Diese Aktion der Kontingents britischer Truppen in London in unmittelbare Beziehung mit dem von der britischen Regierung am 6. Januar verabschiedeten Beschluß über die Vergrößerung des Kontingents britischer Truppen in Ostafrika gebracht. Kommentatoren in London stellen fest, daß die britischen Kommandos für den „Kampf gegen Parisien“ und für „das Heile England“ in das Hinterland des Gegners“ ausgebildet wurden.

BERN. Die Stahlproduktion in den kapitalistischen Ländern im Jahre 1975 stark zurückgegangen: in den USA um 19 Prozent (von 122 Millionen Tonnen 1974, auf 107 Millionen Tonnen im Jahre 1975), in den EWG-Ländern um 15,5 Millionen Tonnen auf 115,5 Millionen Tonnen und in einzelnen kapitalistischen Einheiten (OAU) ist vorgerostern in Addis Abeba zu Ende gegangen. Die Tagungsteilnehmer faßten den Beschluß, auf die Tagesordnung der außerordentlichen Konferenz der OAU-Mitglieder, die heute in Addis Abeba eröffnet wurde, lediglich eine Frage — die Lage in Angola — zu setzen.

ANGULI. Während der Sonder-tagung der Organisation der Afrikanischen Einheit (OAU) in Addis Abeba wurde sich Nigeria an die Mitglieder dieser Organisation mit der Aufforderung wenden; dem Beispiel von Nigeria zu folgen und die Regierung der Volksrepublik Angola anzuerkennen, hat in einem Interview der Kommissar für Auswärtige Angelegenheiten Nigerias, Josef Garba, erklärt.

ADDIS ABABA. Die Ministerratstagung der Organisation der Afrikanischen Einheit (OAU) ist vorgerostern in Addis Abeba zu Ende gegangen. Die Tagungsteilnehmer faßten den Beschluß, auf die Tagesordnung der außerordentlichen Konferenz der OAU-Mitglieder, die heute in Addis Abeba eröffnet wurde, lediglich eine Frage — die Lage in Angola — zu setzen.

NEW YORK. 27 Prozent Kraftwagen weniger als 1973 und fünf Prozent weniger als 1974 sind 1975 auf den Innenmarkt der USA abgesetzt worden. Der Absatz von Kraftwagen in den USA war somit im vergangenen Jahr der geringste in den letzten dreizehn Jahren.

AUS ALLER WELT tass-fernseher meldet







Geheimnisse von Otrar

Am Mittellag der Syr-Darja, dort wo der Arys in ihn mündet, erhebt sich ein Riesenhügel. Seine Fläche erreicht 20 Hektar, und die Höhe gleicht der eines sechsstöckigen Hauses. Die bösen Wüstentäler...

Unsere unbefruchteten Ausgrabungen ergaben, daß dort vor vier Jahrhunderten etwa 5-7 tausend Personen gewohnt hatten. Die Ausgrabungen haben ermöglicht, einen umfangreichen Münzenschatz zu sammeln...



Mit eigenen Händen

Eisbahn stehen Bänke, auf denen Grämler und Löcher sitzen. Die Figuren bewegen sich im hellen Licht starker Scheinwerfer...

Bereits lange vor zehn Uhr kamen Mädchen und Jungen, Kleine und Erwachsene. Alexander der Kusmin aus der 6b kam mit einer ganzen Mannschaft...

Das Ust-Kamenogorsker Dshambul-Theater hat das Bühnenspiel „Parteiorganisor“ von K. Muskaschew erstmalig aufgeführt. Als Regisseur wirkte W. Pusurman aus dem Republik-Jugendtheater...

Die Schauspielerei des Theaters A. Suworowa spielte die Hauptrolle eindrucksvoll und überzeugend. Shamal ist Parteisekretärin des Sowchos. Sie ist eine Frau von hoher sittlicher Arbeit, parteilicher Prinzipienstreue...

USERE BILDER: A. Suworowa als Parteiorganisorin Shamal. A. Anopriok als Direktor. Asanow Sowetbek. P. Saworykin, Rechnungsführerin. W. Wassowa, Kassym-K. Betz.

Fotos: W. Pawlunin

Der „dienstbeflissene“ Bär

Diesmal war es kein Bären-dienst, den der zottige Herr der Berge einer Herde Wildschweine erwies. Er war auf einen großen Nubbaum geklettert und schüttelte die Äste, um sich an den herabgefallenen Früchten zu laben...

SPORT • SPORT • SPORT • SPORT • SPORT • SPORT • SPORT • SPORT • SPORT • SPORT

Eisflitzer—auf dem Medaillenkurs

Wenn man die Ergebnisse der Eisschnellläufer der vorigen und der diesjährigen Saison analysiert, so kommt man zur Schlussfolgerung, daß unsere Sportler in acht von den neun olympischen Wettkampfdisziplinen mit Medaillen belohnt wurden. In einer Liste der Bestplatzierten auf jeder Strecke führt lediglich der Norweger Jan Egil Stornohr mit der 1.500-Meter-Distanz mit einer Zeit von 1:59,2 min...

von neuem an seine Beschäftigung machte. Obriegen nahmen die Wildschweine die Warnung nicht ernst. Etwa eine halbe Stunde später erschienen sie wieder unter dem Nubbaum und fraßen die Nüsse, als wenn nichts passiert wäre...

knapplich erstmals auf dem Olympia-Programm stehen. „Wer zweimal unter 90 Sekunden läuft, kann der Ist über 1 000 Meter ganz vorn“, meint er zu der erwartenden Siegerzeit bei Olympia...

Die jetzige Weltrekordinerin im Sprint Tatjana Averina, die in Innsbruck auf allen Strecken auf den Start gehen will, hofft auf einen Erfolg. Doch sie ist der Meinung, daß auch ihre Kollegen in der Auswahl Wera Krasnowa auf den Kurzstrecken, besonders über 500 Meter, gute Chancen hat...

Ein der großen Favoriten für das Innsbrucker Gold über 500-Meter ist Jewgeni Kulkow, doch es ist sein erklärtes Ziel, auch über 1 000 Meter ganz vorn dabei sein, obwohl er derzeit in allen „zweiin“ Bestzeiten der Flachdisziplinen nicht unter den ersten zehn vertreten ist...

„Rekorde oder Medaille? Die ist im Eisschnellauf oft gestellt, Frage stellt niemanden vor die Qual der Wahl. Denn jetzt geht's nicht um Rekorde, sondern in wenigen Tagen auf Medaillenjagd.“

Fernsehen Programm Wostok

Moskau

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Zum 20. Geburtstag des Staatlichen Akademischen Bolschoi-theaters der UdSSR. 12.10 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt...

Alma-Ata

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

Fernsehen Programm Wostok

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...

10.00 — Nachrichten. 10.10 — Morgensport. 10.30 — Zeitschiffchen. 11.00 — Aus der Tierwelt. 12.00 — Klub der Filmreize. 15.00 — Dokumentarfilme. 15.30 — Salykow-Schentschidin. Die Herron Gollowjow. 16.25 — Unser Garten. 16.55 — Spielfilm: „Die Herron Gollowjow, Märschen. 19.00 — Nachrichten. 19.20 — Das Schaffen der Völker aus aller Welt. 20.05 — Von Parteitag zu Parteitag. So...